

Kunst als umfassendes Element und die Verbindung zwischen Frankreich und Deutschland: die Schülerinnen und Schüler kreierten im Kunstkurs jeweils das Wappentier des anderen Landes. **Foto: Privat**

50 Jahre Schüleraustausch

Das Melanchthongymnasium und das Collège Saint-Exupéry feierten das Jubiläum eines halben Jahrhunderts in der Brettener Stadtparkhalle

Anfangen hat alles vor etwa 60 Jahren, als Mitglieder des Rotary-Club Bruchsal-Bretten sich mit Mitgliedern des französischen Pendant trafen. Damals spielten die Menschen zusammen und richteten kleinere Turniere aus. Jedes Jahr im Wechsel besuchten sich die Mitglieder, um die Beziehungen weiter zu vertiefen. So reifte der Gedanke eines Schüleraustausches, um den jungen Menschen die Chance zu geben das Nachbarland Frankreich zu sehen, die Kultur und vor allem die Sprache zu erlernen. Dennoch sollte es noch zwölf Jahre dauern, bis aus dem Gedanken Wirklichkeit wurde. „18 mutige Schülerinnen und Schüler des Melanchthon-Gymnasiums Bretten

(MGB) reisten im April 1972 von Bretten nach Bellegarde-sur-Valserine und 23 Austauschschülerinnen und Schüler des Collège Saint-Exupéry Bellegarde-sur-Valserine kamen nach Bretten“, erzählt Ralf Hannich, Präsident des Rotary-Club in seinem Abriss aus 50 Jahren. „Europa beginnt im Herzen“. Dieser pathetische Ausspruch zeige, wie tief und verbunden die innige Freundschaft beider Städte seien, so Oberbürgermeister Martin Wolff. „Wir sind nicht nur kulturell und musikalisch sondern auch sportlich vereint“. Und dann war es nur konsequent die Verbundenheit weiter zu führen und in einer Städtepartnerschaft münden zu lassen. Im Jahr 2001 unterzeichneten

der ehemalige Oberbürgermeister Paul Metzger und der damalige französische Bürgermeister Gérard Armand den Partnerschaftsvertrag und besiegelten die bis heute andauernde Freundschaft. „Es entstehen neue Impulse für Sicherheit und Frieden in Europa“, formulierte Elke Bender, Schulleiterin des MGB an diesem Abend und lobte den Zusammenhalt zwischen den Schülern und Lehrkräften, die zu einem hohen Maß dazu beitragen, den Schüleraustausch lebendig zu halten. Bender bedankte sich bei allen Lehrern, Schülern, Eltern, Helfern und Unterstützern und forderte diese auf nicht nach zu lassen und engagiert zu bleiben. Stellvertretend für die Jugendlichen berichteten Jugend-

gemeinderätin Charlotte Heiler und Svea Hagenlocher über ihre positiven Erlebnisse und von Freundschaften, die bis heute lebendig sind. „Wir tauschen uns regelmäßig aus und wissen wie es unseren Freuden aus Frankreich geht“, so die beiden Abiturientinnen. An diesem Abend zeigte die Big Band des Melanchthon-Gymnasium Bretten unter der Leitung von Till Drömann ihr großes Können. Fünf hörenswerte und eindrucksvoll dargebotene Musikstücke überzeugten das begeisterte Publikum. Den Abschluss dieses unterhaltsamen Abend bildete der Auftritt des Schülerchors bezeichneter Weise mit dem Song der Sängerin Zaz „Je veux“, „Ich will“.

Ergebnisse der öffentlichen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim am 16.05.2022

Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) 2005 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim für die Darstellung einer Sondergebietsfläche im Bereich "Erdbeerhof", Gemarkung Gondelsheim;
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange/Interessenverbände
- Beschluss über die Annahme der o.a. FNP-Änderung mit Erläuterungsbericht/Begründung (Feststellungsbeschluss)

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim

1. nimmt die beigefügten Synopsen der während der Öffentlichen Auslegung sowie der während der förmlichen Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Interessenverbände abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Geschäftsstelle bei der Stadtverwaltung Bretten zur Kenntnis und beschließt diese einstimmig. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen/ Äußerungen werden zurückgewiesen und

2. beauftragt einstimmig die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Ausschusses, den Inhalt der oben angeführten (punktuellen) FNP-Änderung mit Begründung einschließlich Umweltbericht in der vorliegenden Fassung festzustellen. Nach Durchführung des Feststellungsbeschlusses ist der Beschluss ortsüblich bekanntzumachen.

Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) 2005 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim für die Darstellung/Ausweisung einer Wohnbaufläche („Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung“), Gemarkung Bretten-Bauerbach - Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

1. Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim beschließt einstimmig die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) 2005 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim für die Darstellung einer Wohnbaufläche („Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung“), Gemarkung Bretten-Bauerbach, nach Maßgabe der beigefügten Unterlagen.

2. Die Geschäftsstelle der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft wird einstimmig beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen.

950-jähriges Jubiläum der Partnerstadt Hemer

Imposante Städtepartnerschaftsstele auf dem Grohe Platz in Hemer enthüllt



Die Vertreter aller Partnerstädte, darunter auch Oberbürgermeister Martin Wolff (links), trugen sich beim Tag der Städtepartnerschaften in das Goldene Buch der Stadt Hemer ein. **Foto: Stadt Hemer**

950 Jahre Hademare – das Jubiläum wurde am vergangenen Wochenende in Hemer gefeiert. Am Tag der Städtepartnerschaften war die Freude riesig, dass Steenwerck und Beuvry (beide Frankreich), Doberlug-Kirchhain aus Brandenburg, Obervellach (Österreich) und Bretten ihre Delegationen zum Stadtjubiläum geschickt hatten.

Hemers Bürgermeister Christian Schweitzer hob die Bedeutung der Partnerschaften hervor, die zum Teil schon eine lange Geschichte haben. „Die Städtepartnerschaften sind ein ganz wichtiges Element unserer Stadt“, sagte er, „ich bin fest davon überzeugt, dass sie auch wichtig sind für Völkerverständigung und Frieden!“ Nachdem das

erste Wiedersehen zelebriert wurde, folgte der erste offizielle Teil: Vertreter aller Partnerstädte trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Hemer ein. Fast alle Gäste zückten ihr Handy, um den besonderen Moment mit der Kamera festzuhalten. Aus dem Rathaus ging es gemeinsam zum Grohe-Platz, der bereits voller Menschen war, die alle die Enthüllung der Städtepartnerschaftsstele miterleben wollten. 3,6 Tonnen ist das Kunstwerk neben dem Christophorus-Brunnen schwer. 160 Arbeitsstunden wurden investiert, um die Stele zu fertigen, die sogar einen in Stein gehauenen QR-Code hat. Es war ein gemeinsamer Akt, bei dem alle Vertreter der Partnerstädte und Hemers Bürgermeister Hand in Hand arbeiteten, um das Tuch zu entfernen. Als das Tuch fiel und das Kunstwerk sichtbar wurde, hatte dies den so oft beschriebenen Wow-Effekt. Wer das Geschehen beobachtete, der freute sich über das fröhliche Miteinander. Die Freundschaften, die vor der Pandemie geschlossen wurden, können nun weiter mit echtem Leben gefüllt werden, obwohl die Kontakte nie abgebrochen waren. Außer Oberbürgermeister Martin Wolff und seiner Ehefrau, waren auch sieben Brettener Feu-

erwehrleute zu den Feierlichkeiten gekommen. Am Freitagabend gestaltete die Band „Sudden Inspiration“ aus Bretten das Programm.

Text: Carmen Ahlers, IKZ



Die 3,6 Tonnen schwere Partnerschaftsstele begeisterte alle Anwesenden bei der Enthüllung. **Foto: Privat**

Die Erhebungsbeauftragten für den Zensus 2022 sind unterwegs



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nach zehn Jahren findet in diesem Jahr wieder ein Zensus statt. Dieser ist für die Stadt Bretten eine unabdingbare Hilfe bei Ihrer Aufgabenerfüllung. Nur aufgrund einer korrekten Einwohnerzahl erhält die Stadt von Bund und Land zudem Geld in vorgesehener Höhe für die Erfüllung ihrer Aufgaben. Alle zehn Jahre wird deshalb überprüft, ob die

fortgeschriebenen Einwohnerzahlen jeder Stadt in Deutschland noch richtig sind. Der Stichtag für diese registrierte Bevölkerungszählung war am vergangenen Sonntag. Seit Sonntag werden ergänzend zu den Daten aus unseren Verwaltungsregistern im Rahmen des Zensus stichprobenartig Interviews durch unsere Erhebungsbeauftragten erfolgen. Für die Interviews wurde eine repräsentative Gruppe an Brettenerinnen und Brettenern per Zufallsverfahren ausgewählt. Diese erhielten bereits in der vergangenen Woche von uns per Post bescheid über die kommende "Stichprobe" und können nun mit den Erhebungsbeauftragten einen Termin vereinbaren. Bitte unterstützen Sie die Erhebungsbeauftragten mit Ihren Angaben. Ihre Angaben sind wichtig, damit wir unsere Stadt weiterhin gemeinsam so gestalten können, dass wir alle gerne hier leben.

Die Bundesliga zu Gast in Büchig Hoffenheim gewinnt den U13-REWE-Cup



Bürgermeister Michael Nöltner (rechts) mit der Siegermannschaft der TSG 1899 Hoffenheim. **Foto: Privat**

Am vergangenen Sonntag gaben sich die U13-Jugendmannschaften namhafter Bundesligaklubs wieder ein Stelldichein im Bürgerwaldstadion des SV Kickers Büchig. Bereits seit 2008 wird jährlich (coronabedingt fiel das Turnier 2020 und 2021 aus) der U-13-Cup, der seit 2010 vom Rewe-Markt Bretten als Namenssponsor unterstützt wird, vom Sportverein Kickers Büchig ausgerichtet. Auch in diesem Jahr waren mit dem VfB Stuttgart, dem FSV Frankfurt und der TSG 1899 Hoffenheim wieder Jugendmannschaften von Vereinen

aus der 1. Bundesliga vertreten. Die Mannschaften des Karlsruher SC, SV Sandhausen, SV Darmstadt 98 und des FC-Astoria Walldorf sowie des Ausrichters Kickers Büchig ergänzten das attraktive Teilnehmerfeld. Ab 9 Uhr morgens kämpften die Jugendlichen fair und engagiert um Tore und Punkte bis am frühen Abend im Finale die Mannschaften aus Karlsruhe und Hoffenheim den Turniersieg unter sich ausspielten. Mit 1:0 gewann die TSG aus Hoffenheim gegen den KSC, den Turniersieger von 2019. Im Spiel um Platz drei gewann Darm-

stadt 2:0 gegen Sandhausen. Die Kickers aus Büchig, 2019 noch sensationell Zweiter geworden, mussten sich in diesem Jahr mit dem letzten Platz begnügen. „Wir müssen dieses Turnier nicht gewinnen“, nahm Organisator Matthias Koch die Niederlage gelassen. „Unsere Mannschaft konnte sich mit Nachwuchskräften von Top-Vereinen messen, die Zuschauer sahen ein spannendes Turnier – es hat gebrummt hier.“ Bürgermeister Michael Nöltner war bei der Sie-

gerehrung voll des Lobes für die Organisatoren des Turniers und die kontinuierliche Jugendarbeit des SV Kickers Büchig. Beeindruckt zeigte er sich auch über den Sportsgeist der Jugendmannschaften und zeigte sich überzeugt, den ein oder anderen künftig als Stammspieler in großen Vereinen zu sehen. Nevio Zumpano aus Hoffenheim wurde zum besten Spieler des Turniers, Lucas Nagel vom VfB Stuttgart zum besten Torhüter gewählt.

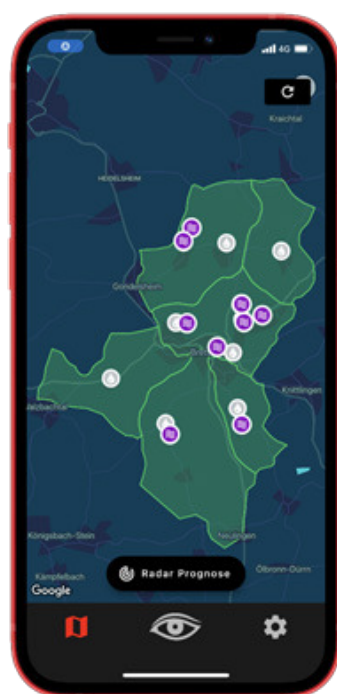


Spannende Spiele auf teils hohem spielerischem Niveau erfreuten die zahlreichen Zuschauer. **Foto: Privat**

Probealarm für das Starkregen-Frühwarnsystem - FAS am 21. Mai um 11 Uhr

Seit zwei Jahren hat die Stadt Bretten das Starkregen-Frühwarnsystem im Einsatz, das Bürgerinnen und Bürger vor rasch und kleinräumig auftretenden Starkregengefahren alarmiert. Die Alarmierung erfolgt in den drei Stufen (S1 bis S3) per App, E-Mail, SMS und in der höchsten Stufe mit einem persönlichem Anruf. Die gewonnene Zeit hilft Schäden abzuwehren und im Extremfall Schlimmeres zu verhindern. Das Starkregen-Frühwarnsystem steht Bürgern kostenlos zur Verfügung.

Nähere Informationen über das Starkregen-Frühwarnsystem und zum Anmeldevorgang finden Sie unter www.starkregen.de.



Beispiel FAS Starkregen-App (iOS / Apple)

Alle im FAS angemeldeten Bürgerinnen und Bürger werden auf die hinterlegte E-Mail-Adresse und Telefonnummer benachrichtigt sowie mit einem persönlichen Anruf mit der Ansage „Starkregenalarm“ informiert. Prüfen Sie bitte vorab, ob Ihre Daten aktuell sind und ob die Starkregen-App auf Ihrem Handy installiert ist. Noch nicht im FAS angemeldete Bürgerinnen und Bürger können sich einfach über die Starkregen-App registrieren. Dazu ist lediglich die „Starkregen App“ vom App Store für iOS oder Android zu installieren und die Registrierung durchzuführen.

Starkregen-Gefahrenstufen mit Handlungsempfehlung

S1 Vorwarnung Fenster schließen, Rückstauverschluss und Wasserzutrittswege prüfen
S2 Überflutungsgefahr Keller, Tiefgaragen und überflutete Außenbereiche verlassen
S3 Sturzflutgefahr Höhere Räume oder Gelände aufsuchen Anweisungen der Rettungskräfte befolgen

Veranstaltungsabsage: „Wuff, wer rettet die Welt?“ und „Don Quijote“

Die für **Freitag, 20. Mai** im Bürgersaal angekündigten Veranstaltungen des Ensemble Materialtheater entfallen. Ein Ersatztermin ist in Planung. Bereits gekaufte Karten können bei der Tourist-Info Bretten oder an der Abendkasse zurückgegeben werden.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Leiter/in (m/w/d) des Sachgebiets Stadtentwicklung und -planung
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit stellv. Stabstellenleitung
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit dem Schwerpunkt Social Media und Mediengestaltung
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Sachgebiet Bürgerservice
- Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Aufgaben des Baukontrolleurs
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Waffen- und Sprengstoffrecht
- Ausbildung zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Tourismus und Freizeit (m/w/d)
- Ausbildung zur/zum Gärtnerin/Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)
- Ausbildung zur/zum Erzieherin/Erzieher im Städtischen Kindergarten Drachenburg - praxisintegriert (m/w/d)
- mehrere Praktikumsstellen (m/w/d) für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management in verschiedenen Vertiefungsbereichen
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Johann-Peter-Hebel-Schule (m/w/d)

BRETTE



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage gerne zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per Email an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 19. Mai 2022 die Eheleute Agathe und Gottfried Kasperl, Bretten-Gölshausen. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Erneuerung des Wirtschaftsweges Hohberg in Bretten

In der Zeit vom **Mo. 30.05.22 bis Fr. 03.06.22** wird der Wirtschaftsweg am Hohberg in Bretten erneuert. Bedingt durch die Bauarbeiten ist die Zufahrt zu den Gartengrundstücken in dieser Woche nicht, oder nur eingeschränkt möglich. Betroffen sind die Gewanne Im Hohberg, Beim Burgwäldle, Auf dem Hohberg und Beim Wingerthäuschen. Die Anlieger werden gebeten, die Beschilderungen und Absperrungen zu beachten.

Brennholzversteigerung im Stadtwald 2022

Für die Kernstadt Bretten erfolgt die Holzabgabe auf dem Weg einer Versteigerung am **Montag, den 23. Mai ab 17.00 Uhr** im großen Rathaussaal. Es wird nur Langholz am Weg angeboten. Lagepläne und Preisanschläge können ab Dienstag, den 10. Mai im Rathaus bei der Infotheke abgeholt werden. Für das Arbeiten im Stadtwald mit der Motorsäge ist ein Motorsägenführerschein erforderlich. Die Holzabgabe erfolgt gegen Barzahlung. Wer sein Holz vom letzten Jahr noch nicht vollständig aufgearbeitet hat, kann kein neues Holz erwerben. Es erfolgt keine Holzabgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer. Die aktuellen Corona Vorschriften sind zu beachten.

Verkehrshinweise

Einbahnregelung Weißhofer Straße

Aufgrund von Umbauarbeiten am Melanchthon-Gymnasium (Bronnerbau) wird die Weißhofer Straße zwischen der Sporgasse und dem Promenadenweg Höhe Johann-Peter-Hebel-Schule im Zeitraum **Montag, 16.05.2022 bis voraussichtlich Ende Juni 2023** halbseitig gesperrt. Die verbleibende Fahrspur wird als Einbahnstraße in Richtung Osten ausgewiesen. Für Fußgänger steht weiterhin der nördliche Gehweg zur Verfügung; Radfahrer können über den Promenadenweg ausweichen. Der Fahrverkehr in Richtung Sporgasse / Marktplatz wird innerörtlich umgeleitet über die Heilbronner Straße sowie den Postweg und die Apothekergasse. Verkehrsteilnehmer mit Ziel Pforzheimer Straße / Wilhelmstraße (B 294) werden gebeten bereits frühzeitig auf andere Strecken auszuweichen, z.B. über die Georg-Wörner-Straße.

Linienverkehr

Die von der Baumaßnahme Tiefgarage Sporgasse bekannte Umleitung der Linienbusse in Richtung Bahnhof über Heilbronner Straße - Postweg - Hirschstraße wird unverändert beibehalten. Für die einseitig entfallenden Haltestellen Gymnasium sowie Sporgasse steht weiterhin eine Ersatzhaltestelle im Postweg vor dem Bernhardshaus zur Verfügung. In Richtung Osten verkehren die Linienbusse normal.

Brettener Wochenmarkt auf dem Marktplatz - unsere Wochenmarktteilnehmer stellen sich vor



Jeden Mittwoch und Samstag von 8 - 13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz.

Weil frisch einfach Lecker ist!

Wir freuen uns, einen weiteren Teilnehmer auf unserem Wochenmarkt zu begrüßen!

Die Nudelmacherei a.lindi nimmt ab sofort mittwochs und samstags mit selbst hergestellten Nudeln und

Pestos am Wochenmarkt teil.

Frau Lindenfelder freut sich über Ihren Besuch an ihrem Stand. Weitere Infos unter:

www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

In der vergangenen Sitzung des Gemeinderats hat der Oberbürgermeister den Beschlussantrag zur Umgestaltung der Pforzheimer-/Weißhofer Straße zurückgezogen. Die CDU hatte sich in der Beratung - wie in der vorangegangenen Ausschusssitzung übrigens auch - überwiegend konstruktiv zu dieser Investition von rund fünf Millionen Euro geäußert. Von einem „publikumswirksamen Herumeiern“ kann also nicht gesprochen werden.

- Es ist gut, dass die Pforzheimer-Straße als besonders wichtige innerstädtische Straße nun endlich umgestaltet werden soll.
- Es ist gut, dass durch das Pflanzen neuer Bäume und entsprechenden Bodenbelag der „Wohlfühlcharakter“ und die Optik deutlich verbessert werden.
- Es ist gut, dass die Sanierung in drei Bauabschnitten, in drei Jahren - also zügig durchgeführt werden soll.

- Es ist fraglich, ob die einzelnen „Wasserrinnen mit Umwälzpumpen“ - auch im Blick auf Sauberhaltung und Hygiene - den gewünschten Beitrag zum Wohlfühlen erfüllen. Wir hatten uns einen durchgängig kleinen Wasserlauf vorgestellt.
- Es ist fraglich, ob - wie im Mobilitätskonzept verankert - hier alle Verkehrsteilnehmer Fußgänger, Fahrrad und auch PKW tatsächlich gleichwertig beachtet und behandelt werden.
- Es ist fraglich, ob das vorgesehene Tempolimit von 20 km/h klima-, energie- und verkehrstechnisch tatsächlich die beste Variante ist.

- Es ist nicht gut, - insbesondere im Blick auf Anwohner, Dienstleister, Geschäfte und Restaurants in dieser Straße, dass die bisher bestehenden rund 11 Parkplätze entlang der Straße ersatzlos gestrichen werden. Dies widerspricht der Vorlage „Die Nutzung bestimmt entsprechend die Gestaltung des Bereichs“.
- Es ist nicht gut, wenn im Hinblick auf die Bedürfnisse von eingeschränkten und zahlreichen älteren Mitbürger*innen, die auf PKW oder ÖPNV angewiesen sind, bestimmte Bereiche nur noch schwer oder gar nicht mehr zugänglich sind.
- Es ist nicht gut, dass uns nur eine Planvariante für dieses sensible Vorhaben vorliegt! Wir erwarten bei solch zentralen Vorhaben künftig mehr differenzierte Planalternativen.

Ihre CDU-Fraktion

Martin Knecht, Bernd Neuschl,
Kurt Dickemann, Dr. Joachim Leitz, Isabel Pfeil und Ulrich Schick

die aktiven

Das RUMGEIERE

Umgangssprachlich bedeutet das „um ein Problem herumreden, ein Problem nicht zu benennen, nicht entschieden genug behandeln“ oder auch inkonsequentes Taktieren in schwierigen, komplexen Situationen. Alles was nicht nach der Masche „Augen zu und durch“ im Gemeinderat behandelt wird, fällt, nach Meinung von OB Wolff, in diese Kategorie. Kommen wir noch einmal zurück auf die Fragestellungen der Aktiven-Fraktion. Mit Beginn des Bauabschnitts BA 1 wird es lange Zeit zu einschneidenden Maßnahmen in der innerstädtischen Verkehrsführung kommen. Ist sichergestellt, daß bis zu diesem Zeitpunkt Tiefgarage und Dienstleistungszentrum fertiggestellt sind? Wurde berücksichtigt, daß in diesem Zeitraum neben dem Böckle-Haus evtl. ein weiteres Mehrfamilienhaus gebaut werden soll? Wann beginnt Abriss und Neubau des Altenheimes St. Laurentius? Fragen, die im Interesse unserer Bürger und vor allem auch des betroffenen Einzelhandels beantwortet werden müssen.

Teil zwei der von uns gestellten Fragen betrifft die auf Bretten zukommende Finanzlast. Wie steht es mit der Kostenentwicklung zum Projekt Sporgassen-Tiefgarage? Die der Fraktion vorliegenden Zahlen zu den Kosten Stand Januar 22 sind gerade im Hinblick auf die laufenden Verbauarbeiten wenig hilfreich. Dies auch für die genannten Zahlen zu den Rohbauarbeiten. Man muß kein Hellseher sein, um massive Kostensteigerungen einzuplanen.

Berücksichtigen wir noch die mit Sicherheit anfallenden Mehrkosten beim Bronnerbau, so muß doch die Frage erlaubt sein, ob wir uns die ab 2023 geplanten Kosten von mindestens 5 Mio € für das Projekt Umgestaltung Pforzheimer-/Weißhofer Straße überhaupt noch leisten können.

Wie auch in der Einwohnerfragestunde sehr deutlich zum Ausdruck gekommen ist, die Informationspolitik der Verwaltung läßt sehr zu wünschen übrig. Die Verwaltungsspitze sollte endlich ihren „Eiertanz“ um die Frage zur Fertigstellung der Tiefgarage und den bisher angelaufenen und kommenden Kosten beenden.

Klare und wahrheitsgemäße Informationen sind Voraussetzung für zügige Entscheidungen im Gemeinderat. Populistische Sprüche der Verwaltungsspitze helfen da nicht weiter.

In diesem Sinne grüßen Sie herzlich die aktiven -

Jörg Biermann, Armin Schulz, Wolfgang Lübeck, Aaron Treut, Hermann Füllberth

Online-Angebot der Psychologischen Beratungsstellen des Landratsamtes Karlsruhe

Die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche im Landkreis Karlsruhe veranstaltet am Montag, 30. Mai um 18.30 Uhr einen Online-Vortrag zum Thema „Einschulung für Eltern“. Mit dem Schulstart beginnt für Kinder und Eltern gleichermaßen ein neuer Abschnitt. Der Übergang in diese neue Lebensphase kann für alle Beteiligten herausfordernd sein. Was sich für die Kinder kurz vor, während und nach der Einschulung verändert und was auf die Eltern zukommt, wird in diesem Vortrag erklärt. Informiert wird über wichtige entwicklungspsychologische Aspekte

hinsichtlich körperlicher, kognitiver und sozial-emotionaler Entwicklung und wie diese als Eltern unterstützt werden können. Im Anschluss wird ausreichend Zeit für Fragen und Diskussion sein. Zudem wird ein Überblick über Materialien in Form von Büchern, Spielen und Links für Kinder und Eltern angeboten. Um eine Anmeldung wird bis einschließlich Montag, 23. Mai per Telefon unter 0721 936-67 050 oder Email unter pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de gebeten. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung werden am 25. Mai per Email zugesendet. Das Angebot ist kostenfrei.

Gemeinderat des Stillstands?

Noch vor kurzem brannten alle Fraktionen des Gemeinderats bei der Verabschiedung des Stadtentwicklungskonzepts „Zukunft Bretten!“ ein wahres Feuerwerk von Ideen ab. Doch wehe die Verwaltung fasst eines dieser Zukunftsprojekte, nämlich eine ansehnliche und zukunftsfähig gestaltete Innenstadt, tatsächlich an, dann gewinnt bei mehreren Fraktionen im Rat Bedenkenhuberei und Trübsal blasen die Oberhand. Das große Ziel, bis zur Gartenschau 2031 eine neugestaltete Innenstadt zu erreichen, geriet am letzten Dienstag bei manchem Wortbeitrag völlig außer Sicht. Zugegeben - hätte die Verwaltung sich umfassend zum unabdingbar notwendigen begleitenden Baustellenmanagement geäußert, wäre vieles anders gelaufen. Auch war der Beschlussantrag von der Verwaltung nicht zielgerichtet formuliert: Man konnte leicht auf den Gedanken kommen, es sei der finale Baubeschluss für den Umbau zu fassen.

Dabei ging es im Kern nur darum, die Planung zum verkehrsberuhigten **Fahrbahnumbau** in Weißhofer und Pforzheimer Straße gut zu heißen, damit die Verwaltung einen Förderantrag beim Land stellen kann. Gefördert wird im Wesentlichen die neue gepflasterte 5 - Meter-Fahrbahn und ein bisschen Drumherum - sonst nichts! Die gesamte „Dekoration“ - also Bäume, Wasser oder Sitzbänke - stand überhaupt nicht zur Debatte, sie wird gar nicht gefördert. Um diese Fragen der „Dekoration“ zu vertiefen und noch andere Lösungen dabei auszuloten, ist genügend Zeit.

Wir GRÜNE wollen mehr Wasser in Weißhofer Straße und Pforzheimer Straße. Andere (kleine) Städte wie Göppingen, Waldshut, Weinsberg, Künzelsau oder Öhringen haben viel bessere Wasserläufe o.ä. gestaltet, als es Bretten jetzt vorhat. Deshalb muss unser Vorschlag, nämlich die ungenutzten alten Quellleitungen von Häßloch- und Stecherseequelle, die im Hochbehälter 1 bei der Hebelschule enden, für das Wasser in der Weißhofer Straße zu verwenden, noch einmal gründlich untersucht werden. Beim Marktplatz sind wir der Auffassung, dass der gesamte Platz ohne eingefügte Fahrbahn wirken muss - gestalterisch aus einem Guss. Vorbild muss der Platz vor dem Speyerer Dom sein, wo die Verkehrsführung nur durch dezente Poller sichergestellt wird. Genau so muss das auf dem Brettener Marktplatz werden, der prominentesten Stelle der Stadt.

Wir GRÜNE stehen zum vorgelegten Umbaukonzept in Weißhofer und Pforzheimer Straße und hoffen sehr, dass die Verwaltung in einer raschen Fleißarbeit positive Überzeugungsarbeit bei den zaudernden Fraktionen leisten kann. Es muss vorwärts gehen in der Innenstadt! Die Angst vor der Operation darf nicht größer ausfallen als die Angst vor dem absehbaren wirtschaftlichen Niedergang in den genannten Straßen bei fortgesetztem Nichtstun.

Es grüßen Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Ira Müller-Kschuk und Fabian Nowak

Triathleten in Büchig hautnah erleben Ironman Kraichgau am 29. Mai 2022



Triathleten live erleben in Büchig / Bild: © Stefan Schurr, Adobe Stock

Am Sonntag, 29.05.22 kann man in Büchig und Bauerbach wieder ein besonderes Spektakel erleben, denn beide Ortschaften sind Teil des Ironman Kraichgau. In diesem Jahr nehmen an dem Sportevent im Land der 1000 Hügel ca. 2700 Athleten und Athletinnen aus 50 Nationen teil. Gegen 10:00 Uhr werden die ersten Radfahrer in Büchig ankommen. Auf sie warten rund 75 geschulte Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Die Wegstrecke führt die Athleten aus Richtung Oberacker in Büchig zunächst auf die Bauerbacher Straße und dann auf die Hügellandstraße, bevor sie auf der Kreisstraße zur Ortseinfahrt nach Bauerbach zurückfahren.

In Büchig werden die Radfahrer auf einer Strecke von 250 Meter an zwei Ausgabestationen von Freiwilligen des SV Kickers bzw. des Musikvereins des SV Kickers mit Getränken und Energiesnacks versorgt. Aufgrund entsprechender Corona-Maßnahmen werden in diesem Jahr keine Trinkflaschen nach Gebrauch gespült bzw. wiederverwendet. Dies bedeutet, dass am Vortag bereits 3000 Flaschen von Mitgliedern des Vereins Scholwadrebler (Gugge-musik) mit Wasser befüllt werden, weitere 2100 Flaschen mit ISO-Mix werden zur Ausgabe für Sonntag in Containern vorgerichtet. Macht in Summe mehr als 5000 Trinkflaschen, die den Radfahrern gereicht werden können. Für das leibliche Wohl der

Zuschauer ist natürlich auch gesorgt. Die Verpflegung übernehmen ehrenamtliche Helfer des SV-Kickers Büchig. Angeboten werden allerlei Getränke und natürlich eine „heiße Wurst!“

„Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder unser Insider Achim Hartlieb auf Höhe des Anwesens Schreinerei Gerweck den Rennverlauf moderiert. Er ist ein profunder Kenner der Szene, weiß bestens über die Athleten und Athletinnen und deren technische Ausstattung Bescheid. Außerdem sorgt er die gesamte Zeit über für beste Stimmung“, erzählt Uve Vollers, der Ortsvorsteher von Büchig. Wenn die Champions in Büchig ankommen, koordiniert Achim Hartlieb die schon bekannte „Büchiger Laola-Welle.“ „Doch auch bei den letzten Athleten, die gegen 13:30 Uhr durchfahren, herrscht eine ganz besondere Stimmung. Gerade diesen Sportlern merkt man die enorme körperliche Belastung an. Das Publikum reagiert darauf mit lauten Anfeuerungsrufen und es entsteht eine herzliche Kommunikation zwischen Radfahrern und Zuschauern“, so Uve Vollers.

Der Ironman Kraichgau ist eine einmalige Chance, die ganz Großen der professionellen Triathlonszene in Aktion zu erleben und die besondere Atmosphäre des Wettkamps zu spüren.

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

auch wenn es der Verwaltungsspitze nicht gefällt, ist es unsere Aufgabe Sitzungs- und Planvorlagen kritisch zu prüfen, zu hinterfragen und durch Anregungen zur ergänzen. So geschehen in der letzten GR Sitzung am 10.05.

Es ist unbestritten, dass auch wir die Notwendigkeit des Umbaus und die Neugestaltung im Bereich Weißhofer- Pforzheimerstraße sehen und befürworten.

Mit der vorgelegten Planung für die Umgestaltung, sind wir im Prinzip einverstanden. Es gibt allerdings einige Punkte, die aus unserer Sicht noch zu beachten sind.

Zum einen sollte unbedingt eine Ladezone für den Lieferverkehr für die Gastronomie und die Bäckerei eingeplant werden. Meist Mittwochs, passen zum Wochenmarkt, blockieren die Liefer-LKWs die Behindertenparkplätze auf dem Marktplatz, da weder in der Pforzheimer- noch in der Friedrichstraße eine Haltemöglichkeit zum Entladen zu finden ist.

Zum anderen mussten wir das Thema der geplanten Rinnen mit Wasserlauf aufgreifen. Die Gemeinde Malsch bei Ettlingen, hat auf einem neugestalteten Platz im Ortskern eine Wasser-Rinne eingebaut, die seither für Probleme sorgt.

So haben sich etliche Senioren bei Stürzen blutige Gesichter geholt und eine Frau mit Rollator, kam genau wie ein Radfahrer ins stolpern. Trotz kostenintensiver Nachbesserungen kam es zu weiteren Unfällen. Die Rinne ist seither mit einem rotweißen Flatterband umgeben, wie man am 4. Mai in den BNN lesen konnte.

Wie dort weiter zu lesen war, bemängelten auch zwei Vertreter der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamts, sowie das Polizeipräsidium den Wasserlauf. Der Leiter des Referats Verkehr beim Polizeipräsidium Karlsruhe erläuterte, „... dass von rechtlicher Seite keine Vertiefungen im Straßen- und Gehwegbelag zulässig seien. Das Beispiel von Freiburg mit seinen Bächlein ..., gelte nicht, da die Stadt einen Sonderstatus habe.“

Wir erwarten von der Verwaltung, dass wenn es um Fragen der Verkehrssicherheit geht, diese ernst genommen werden und nicht als „Rumgeiere“ abqualifiziert werden.

Eine weitere Forderung der FWV war, dass der Baubeginn erst dann erfolgt, wenn die Sporgassenbebauung abgeschlossen, die Tiefgarage benutzbar und der Engelsberg wieder in beide Richtungen befahrbar ist.

Auch sehen wir es als notwendig an, dass die Verwaltung ein Baustellenmanagement samt Marketingplan vorlegt, in dem die kommenden Großbaustellen (Abriss und/oder Neubau) im Bereich Sporgasse, Böckle Haus, St.Laurentius, Jahnalle, Hebelschule und das Landmesserhaus, sowie die drei Bauabschnitte zur Umgestaltung Pforzheimer-/Weißhofer Straße aufeinander abgestimmt und koordiniert werden, um letztendlich alle Bürger rechtzeitig und fortwährend (!) zu informieren.

Ihre FWV Fraktion: Bernd Diernberger, Sibille Elskamp, Markus Gerweck, Thomas Rebel.

Viele Fragen beim Infotreff „Kaffee und Tee“ für geflüchtete Menschen aus der Ukraine



Um geflüchteten Menschen aus der Ukraine das Leben zu erleichtern wurde der Infotreff „Kaffee und Tee“ von den Integrationsbeauftragten der Stadt Bretten ins Leben gerufen.

Foto: Stadt Bretten

Bereits zum zweiten Mal fand am Donnerstag, 12. Mai der Infotreff „kava ta чай“ (dt. Kaffee und Tee) statt. Die Initiative wurde durch die beiden Integrationsbeauftragten der Stadt Bretten, Katja Klotz und Bernhard Strauß, ins Leben gerufen, um geflüchteten Menschen aus der Ukraine das Ankommen in Bretten zu erleichtern, Informationen zu Bündeln und untereinander, sowie mit Einheimischen in Kontakt zu kommen. Während das erste Treffen noch im Mehrzweckraum der Bahnhofstraße 13/1 stattfand, folgte der Infotreff der herzlichen Einladung der Katholischen Kirchengemeinde unter Pfarrer Harald Matthias Maiba und zog für die weiteren Treffen ins Bernhardushaus um. Schnell wurde die eingerichtete Spielecke von den Kindern genutzt. Unterdessen informierten sich die Erwachsenen und hatten jede Menge Fragen. Ute Prüfer stellte die Möglichkeiten der Stadtbücherei, insbesondere auch über zahlreiche Bücher zum Deutsch lernen vor. Katja Seebach gab eine aus-

führliche Zusammenfassung über das Brettener Vereinsleben und half beim Übersetzen vieler Fragen unter anderem auch an die Integrationsmanager des Landratsamtes Karlsruhe, die für die Soziale Beratung der Geflüchteten zuständig sind. Fragen zum Thema Sprachkurse, Einkaufsmöglichkeiten, Arztbesuche, Arbeitsmöglichkeiten und Freizeitbeschäftigung und viele mehr konnten beantwortet werden. Svetlana Alimava, die Lehrerin einer VKL Klasse an der Johann Peter Hebel Schule informierte die Eltern über den Schulunterricht und das Schulsystem in Deutschland. Ohne die tatkräftige Unterstützung durch die Ehrenamtlichen Margaretha Hagino, Ute Prüfer und Ulrich Offermann sind solche Angebote auf Dauer nicht aufrechtzuerhalten.

Geplant sind weitere Infotreffe, jeweils zwei pro Monat. Der nächste Treff findet am **19.05. um 14:00 Uhr** im Bernhardushaus, Postweg 55 statt. Besucher*innen und Ehrenamtliche Helfer*innen sind gerne willkommen.

 **Bauerbach**

 **Dürrenbüchig**

 **Neibsheim**

 **Ruit**

 **Sprantal**

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist vom 23. Mai bis 10. Juni 2022 geschlossen.
Ab Montag, 13. Juni, sind wir wieder zu den normalen Sprechzeiten für Sie da. Diese sind montags von 16 bis 19 Uhr sowie mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr.

Festakt 50. Jahrestages der Eingemeindung
Anlässlich des 50. Jahrestages der Eingemeindung von Bretten-Dürrenbüchig lädt der Ortschaftsrat die Dürrenbüchiger Bürger zum Festakt am 1.6.2022 um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Wegen des begrenzten Platzangebotes wird um Anmeldung über die Ortschaftsräte oder die Ortsverwaltung gebeten. Ortsvorsteher Frank Kremser

Einladung Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 25.05.2022 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Tagesordnung:
TOP 1: Fragen und Anregungen der BürgerInnen
TOP 2: Jubiläumsveranstaltung 1250 Jahre Neibsheim
TOP 3: Bekanntgaben/Verschiedenes
TOP 4: BürgerInnen haben das Wort
**
Mit freundlichen Grüßen
Michael Koch, Ortsvorsteher

Einladung Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit und des Kirchengemeinderates Ruit am Donnerstag, 19.05.2022 um 18:30 Uhr in die Festhalle Ruit
Tagesordnung:
TOP 1: Ortsbegehung Beginn um 17:30 Uhr Treffpunkt Kindergarten Knittlinger Straße
TOP 2: Anhörung zu Bauanträgen
TOP 3: Aktueller Stand Kindergarten
TOP 4: Planung Kindergarten Einweihung
TOP 5: Neustruktur der Ruit Kirchengemeinde
TOP 6: Verschiedenes
TOP 7: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
**
Mit freundlichen Grüßen
Aaron Treut, Ortsvorsteher

zeug ausgestellt sein. Die Kameraden vom Feuerwehrförderverein Bretten e.V. bieten mit ihrem Oldtimer Rundfahrten an.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Abteilungskommandant Ruit
Uwe Gabriel

Einladung Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, 18.05.2022 um 20:00 Uhr im Rathaus
TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
TOP 2: Information über laufende Projekte
TOP 3: Bericht Staudenbeet Nußbaumerstraße
TOP 4: Bericht Verkaufshäusle Automaten
TOP 5: Sonstiges und Bekanntgaben
TOP 7: Fragen der Bürgerinnen und Bürger zur Sitzung
**
Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Wetzel, Ortsvorsteher

 **Diedelsheim**

Fundsachen
Ein Schlüssel ist in der Ortsverwaltung als Fundsache abgegeben worden (Fundort Schwandorfstraße am 11.05.2022).
Der Besitzer kann die Fundsache im Rathaus Diedelsheim nach telefonischer Anmeldung (2236) während der Sprechzeiten abholen.

 **Gölshausen**

Neuer Termin für Brennholz-Versteigerung
Der neue Termin für die diesjährige Brennholz-Versteigerung in Gölshausen für Langholz am Weg findet statt am Donnerstag, 02.06.2022 um 17:00 Uhr im Foyer der Gymnasikhalle. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung und nicht an gewerbliche Unternehmen. Ein gültiger Sägeschein ist Pflicht. Lagepläne und Losverzeichnisse können noch zu den üblichen Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung abgeholt werden. Interessenten für Schlagraum können ihre Bestellung ebenfalls in der Ortsverwaltung abgeben.

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Neibsheim ist wegen einer Schulung am Montag, 23.05.2022 geschlossen. In dringenden Fragen und Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice, Tel. 921-180 oder an die zuständigen Fachämter der Stadtverwaltung.

Tag der offenen Tür
Nach langer Pause freut sich die Feuerwehr Bretten, Abteilung Ruit am 26.5.2022 (Vatertag) ab 10:00h wieder ein Fest veranstalten zu können und lädt Sie hiermit dazu ein. Das Fest richten wir am Feuerwehrhaus in Ruit aus, da auf der „Festwiese“ derzeit noch ein Interims Kindergarten, in Containerbauweise, installiert ist. Aus diesem Grunde veranstalten wir einen „Tag der offenen Tür“ und bieten die gewohnten Speisen und Getränke an. Ein Kuchen- und Waffelverkauf rundet das Angebot ab.
Durch die Straßensperrung zwischen Feuerwehrhaus und Gasthaus Löwen können wir das Fest ohne störenden Straßenverkehr genießen. Unsere Jugendfeuerwehr wird ab 14:00 eine moderierte Schauübung in der Ortsmitte durchführen.
Zur Anschauung werden die Drehleiter aus Bretten und unser Löschfahrzeug



Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/bretten.stadt

Die Stadt Bretten ist auch auf Instagram
Folge uns unter #stadtbretten

 **Rinklingen**

Rollender Supermarkt
„Aarons Rollender Supermarkt“ macht immer dienstags in Rinklingen halt:
Ort : Zum Rechberg 30
Uhrzeit: 10.25 bis 10.40 Uhr

Rinklinger Seniorenausflug
Der Sechstagesausflug der Rinklinger Senioren ins Salzburger Land nach Faistenau findet vom 11. bis 16. Juni 2022 statt. Es sind noch wenige Plätze frei! Auskunft bei Karlheinz Wick, Tel. 07252/41345, oder Dieter Hoffmann, Tel. 07252/41747

**Mit Ablauf des 02. April 2022 treten die Übergangsvorschriften des Landes und damit die ergänzenden Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus außer Kraft.

Bei Veranstaltungen und Sitzungen u.a. der

- Gemeinderäte sowie deren Ausschüsse und Beiräte,
- Ortschaftsräte sowie deren Ausschüsse und Beiräte,
- sonstige Gremien der Selbstverwaltung

bitten wir Sie jedoch zum gegenseitigen Schutz eine FFP2-Maske zu tragen sowie Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln einzuhalten.

Bitte beachten Sie: Änderungen werden auf der Homepage der Stadt Bretten bekanntgegeben.

KulturStadt Bretten

KulturStadt

Fr 20.05., Entfällt! 19 Uhr, Sitzungssaal
Wuff, wer rettet die Welt? ab 6
Zauberhafte Clownerie über das Teilen und die natürliche Begabung, Mitgefühl zu haben.

Fr 20.05., Entfällt! 19 Uhr, Sitzungssaal
Don Quijote (Ensemble Materialtheater)

Bereits gekaufte Karten können bei der Tourist-Info Bretten zurückgegeben werden.

02. Juni – 8. Juli 2022, Rathausfoyer Bretten
„Mitten im Leben – miteinander leben“
Foto-Ausstellung der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.
Fotografien: Sabine Meier, focus fotostudio, Bretten
Die Ausstellung im Rathausfoyer zeigt eindrucksvolle Portraits von Lebenshilfe-Mitarbeitern und weist auf die beiden Lebenswelten Arbeit (Betriebsstätte) und Wohnen (Wohnheim) hin.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 5837 10

Fr 10.06., 18 Uhr
Stadtführung mit Weinprobe – Geschichte und Genuss
Hier erwartet Sie eine ganz besondere Kombination aus Stadtführung und Weinprobe. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt entdecken Sie die Stadtgeschichte ganz lebendig anhand historischer Schauplätze und Bauwerke. Der Abschluss der rund einstündigen Stadtführung findet im Gerberhaus statt, einem der ältesten Gebäude der Stadt. Dort verkosten Sie nach einem prickelnden Sekt vier ausgewählte Weine aus dem Kraichgauer Hügelland. Im Preis sind die Stadtführung, die Weinprobe sowie Käse und Baguette enthalten.
Treffpunkt: Marktbrunnen, 25 Euro inkl. aller Weine, Dauer: ca. 180 Minuten

So, 12.06., 11 Uhr
Altstadtführung - Geschichte und Geschichten der Melanchthonstadt
Entdecken Sie bei einer Führung durch die Altstadt die Sehenswürdigkeiten Bretten. Der Rundgang beginnt auf dem historischen Marktplatz. Auf dem Weg durch die Fußgängerzone, vorbei am beeindruckenden Fachwerkhause „Schweizer Hof“ und dem „Hundes-Brunnen“, bekommen Sie einen Einblick in die facettenreiche Geschichte Bretten. Auch der Pfeiferturm, einst die stärkste Befestigungsanlage der Stadt sowie die Stifts- und die Kreuzkirche und das Amtshaus gehören zum Rundgang.
Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 9576 13

Filme streamen mit der Stadtbücherei!
Mit filmfreund – einem Streamingportal für Bibliotheken – hat die Stadtbücherei abermals ihr virtuelles Angebot erweitert. Ab sofort kann Jeder, der einen gültigen Bibliotheksausweis besitzt, diese Plattform via Smartphone, PC oder Smart-TV kostenfrei nutzen. So wird der Büchereiausweis zum Reisepass, der Entdeckungen in die weite Welt des Films ermöglicht: Über 3.500 Spielfilme, Dokus & Kinderfilme, stetig ergänzt durch aktuelle Highlights. Ein bequemer digitaler Zugang ins Reich der Filme und Serien mit übersichtlichen Suchfunktionen und ausgewählten Themen-Kollektionen als inspirierende Orientierungshilfe. Zudem ist jeder Kinderfilm mit einer FSK-Freigabe und einer fundierten Altersempfehlung versehen. Der Zugang zu filmfreund erfolgt über die Website der Stadtbücherei unter der Rubrik eBibliothek <https://bibliotheken.komm.one/bretten/>

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!
03. März – 31. August 2022
Walheide Wittmer
Eine Brettener Künstlerin der Klassischen Moderne
Walheide Wittmer ist eine typische Vertreterin der Strömungen der ersten Jahrhunderthälfte im Südwesten, doch ihr Wirken fand zu Lebzeiten kaum Anerkennung. Diese Ausstellung ist eine Hommage an eine außergewöhnliche Frau, die ihre vorgegebenen bürgerlichen Pfade verließ, um ihren persönlichen Weg in der Kunst zu verwirklichen.



06. April – 31. August 2022
Stadtgeschichten schreiben!
Die Mitmach-Ausstellung für Groß und Klein
Jedes Bild, jeder Gegenstand und jedes Zeugnis zählt! Denn es gibt nicht die eine Geschichte von Bretten, sondern viele verschiedene Stimmen, die gehört und festgehalten werden wollen. Daher mach mit und hinterlasse uns in der Ausstellung auch Deine Geschichte. Du entscheidest mit, welche Themen und Objekte in das künftige Museum im Schweizer Hof einziehen.

Melanchthonhaus Bretten, Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

20. Mai – 26. Juni 2022
„Was bleibt aber ... Literatur im Land“
Die Wanderausstellung stellt die Vielfalt der deutschen Kulturlandschaft dar und versammelt Schriftsteller/-innen, die nicht nur ihre Region prägten, sondern weit über die Landesgrenzen hinaus strahlen. Es sind sechzehn Ausstellungen zur Literatur und keine gleich der anderen, weil in jedem Bundesland andere Schriftsteller/-innen gezeigt werden. Für Baden-Württemberg sind dies Johann-Peter Hebel, Friedrich Hölderlin, Justinus Kerner, Georg Groddeck und Anton Tschechow.
Ausstellungseröffnung: Do 19.05., 19.30 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

Angebote der vhs Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Shinrin Yoku - Achtsamkeit im Wald, 221-30105
Beim Waldbaden stärken wir unseren Körper und Geist und profitieren noch viele Tage danach davon.
Mo 30.05., 17:30-19:00 Uhr, 6 mal (der Kurs findet auch in den Ferien statt), 46 Euro
Online Aquarell-Malkurs: Tipps und Tricks mit Mix-Media, 221-20722
Aquarellmalerei nach Natur und Jahreszeiten. Kreatives Malen, Zeichnen, Tupfen, Sprekeln, Farbe fließen lassen, loslassen, Kopf aus - Farbe an. Vor Kursbeginn erhalten Sie den Teilnahmelink sowie eine kleine Einführung per Video, eventuell Vorlagen zum Ausdrucken und eine Materialliste.
Mo 30.05., Mo 13.06.22, Mo 20.06.22, Mo 27.06.22, 19:00-21:00 Uhr, 50 Euro
Kulinarische Reise online: Buddha Summer Bowl, 221-30534
Kühl, lecker und leicht ist diese ungewöhnliche Vier-Etagen-Sommer-Bowl. Sie ist farblich der absolute Hingucker und gesundheitstechnisch die perfekte Vitaminbombe. Dazu eine herzhaft, schnelle und ganz einfache mediterrane Bowl.
Do 02.06., 18:00-19:30 Uhr, 15 Euro

Jugendmusikschule Unterer Kraichgau www.jmsbretten.de

Open-Air-Konzert "Begegnungen"
Mit dabei sind die Posaunenklasse, die Saxophonklasse, die Schlagzeugklasse, die Streicherklassen sowie die Querflötenklassen und ihre Lehrkräfte!
Sa 21.05., 10 Uhr, Innenhof der ASB Seniorenresidenz, Am Gottesackerort 18
Sa 21.05., 11 Uhr, vor der Stiftskirche Bretten

Die Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 5837 10
Email: touristinfo@bretten.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten



KVV beginnt mit dem Verkauf des 9-Euro-Tickets ab dem 22. Mai

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) wird ab dem 22. Mai mit dem Verkauf des neuen 9-Euro-Tickets beginnen – zunächst an den stationären Fahrkartenautomaten an Haltestellen und über den KVV-Webshop (kvv-shop.de), einen Tag später wird das neue Ticket dann auch in den KVV-Kundenzentren erhältlich sein. Das Ticket, mit dem bundesweit Busse und Bahnen im öffentlichen Nah- und Regionalverkehr genutzt werden können, ist einen Monat lang gültig und kann für den Zeitraum Juni, Juli und August erworben werden. Die 90 Tage kosten mit dem 9-Euro-Ticket dann insgesamt 27 Euro. Das 9-Euro-Ticket ist Bestandteil eines Entlastungspakets, dass die Bundesregierung Ende März angesichts stark gestiegener Energiepreise für die Bürger*innen auf den Weg gebracht hatte. Seitdem haben die Verkehrsunternehmen in Deutschland mit Hochdruck an der technischen Umsetzung des Vertriebs für das neue Tarifprodukt gearbeitet. Eine umfangreiche Liste zu allen Detailregelungen, die das neue 9-Euro-Ticket betreffen (Geltungsbereich, Ausgleichszahlungen für bestehende Abo-Kunden etc.), hat der KVV in einer FAQ-Liste auf seiner Homepage unter kvv.de zusammengestellt. „Wir hoffen, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger das 9-Euro-Ticket nutzen werden und wir neue Kunden für den ÖPNV gewinnen können. Dies würde dem ÖPNV in der Region einen wichtigen Schub verleihen, mit dem wir die nachhaltige Verkehrswende vor Ort weiter voranzutreiben können“, erklärt KVV-Geschäftsführer Dr. Alexander Pischon. Er geht davon aus, dass insbesondere in den ersten Tagen des Verkaufsstarts die Nachfrage nach dem neuen Ticket besonders groß sein wird. „Wir werden das 9-Euro-Ticket über eine Vielzahl an Vertriebskanälen anbieten. Außer in unseren Kundenzentren kann das neue Ticket für diese Sonderaktion des Bundes

beispielsweise auch ganz bequem an stationären Fahrscheinautomaten an Haltestellen im KVV-Verbundgebiet oder über unseren WebShop erworben werden. So lassen sich gerade direkt nach dem Verkaufsstart längere Wartezeiten in den Kundenzentren vermeiden“, erklärt Dr. Pischon. Erworben werden kann das Ticket im Voraus für alle drei Monate Juni, Juli und August, so dass die Nutzer*innen auch nur einmal ein Kundenzentrum, den Automat an der Haltestelle oder den KVV-Webshop hierfür aufsuchen müssen. Das Ticket gibt es ab dem 22. Mai online im KVV-Webshop sowie an den stationären Automaten an den Haltestellen im Verbundgebiet. Ab dem 23. Mai startet dann der Verkauf in den KVV-Kundenzentren und den personenbedienten Verkaufsstellen. Über die regiomove-App wird der Kauf des Tickets ab dem 1. Juni möglich sein. Auch bestehende Abo-Kund*innen profitieren von dem 9-Euro-Ticket. Sie werden bei der Aktion der Bundesregierung berücksichtigt und können mit ihrem Abo den ÖPNV bundesweit im Geltungszeitraum nutzen. Die Preisdifferenz des Abos zum 9-Euro-Ticket wird entsprechend ausgeglichen – bei Abo-Kunden, bei denen der Abo-Preis vom Konto abgebucht wird, geschieht dies automatisch. Bei Kunden, die ihr Abo per Barzahlung erworben haben, ist ein unkomplizierter, einmaliger Antrag notwendig (siehe auch FAQ-Liste). Alle im KVV organisierten Verkehrsunternehmen werden im Zeitraum Juni bis August ihr gewohnt gutes und leistungsstarkes Nahverkehrsangebot auf die Straße und Schiene bringen. „Wir wollen die Menschen in der Region in den kommenden drei Monaten überzeugen, dass es sich gerade angesichts hoher Benzinpreise lohnt, auch nach Ablauf der Rabattaktion der Bundesregierung vom stark subventionierten Pkw dauerhaft auf den klimaschonenden ÖPNV umzusteigen“, sagt Pischon.

Warnung vor neuer Betrugsmasche

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen. Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversi-

cherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren. Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären. Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Kindliche Entwicklung braucht tatkräftige Unterstützung



Infoveranstaltung „Tagespflegeperson werden“ 02.06.2022 von 09:30 – 11:00 Uhr Haus der Begegnung Tunnelstr. 27, Bruchsal Die Aufgaben einer Tagespflegeperson sind vielfältig, ebenso die Möglichkeiten welche die Kindertagespflege bietet. Informieren Sie sich! „Als Tagespflegeperson können wir

Eltern helfen Beruf und Familie zu kombinieren und gleichzeitig können wir jeden Tag das machen was uns so viel Spaß macht – die Arbeit mit Kindern. „Spielen Sie selbst mit dem Gedanken, als Tagespflegeperson tätig zu werden? Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt ab November 2022. Wir freuen uns auf Sie! Bitte melden Sie sich zur Infoveranstaltung unter 07251 / 981 987 0 an. Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de Derzeit finden keine Sprechstunden statt. Beratungen können gerne telefonisch erfolgen.

Ausstellung im Melanchthonhaus Bretten „Was bleibt aber ... Literatur im Land“ vom 20.05.2022 – 26.06.2022

Deutschland gilt als die Nation der Dichter/-innen und Denker/-innen. Kaum ein anderes Land blickt auf eine solch lange und facettenreiche literarische Tradition zurück. Diese Wanderausstellung stellt die Vielfalt der deutschen Literaturlandschaft dar und versammelt Schriftsteller/-innen, die nicht nur ihre Region prägen, sondern weit über die Landesgrenzen hinaus strahlen. Sechzehn Ausstellungen zur Literatur und keine gleich der anderen, weil in jedem Bundesland andere Schriftsteller/-innen gezeigt werden. Die Besucher/-innen werden

eingeladen, die Diversität des literarischen Deutschlands über Themen wie Freiheit, Widerstand, Exil, Utopie oder Bündnisse kennenzulernen. Sie gibt auch einen Einblick in die Lebenswelt ausgewählter Autor/-innen die zu Baden-Württemberg einen besonderen Bezug haben, wie Johann Peter Hebel, Eduard Mörike, Justinus Kerner, Anton Tschechow und Friedrich Hölderlin. Die Ausstellungseröffnung findet am Do. 19.05.2022, 19.30 Uhr im Melanchthonhaus Bretten statt. Prof. Dr. Thomas Schmidt vom Deutschen Literaturarchiv Marbach führt in das Thema ein.

Heimatverein Kraichgau zieht es nach Bretten

Der Heimatverein Kraichgau feiert dieses Jahr sein 50jähriges Bestehen. Im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Den Kraichgau kennenlernen“ lässt er sich am Samstag, den 21. Mai von Museumsleiterin Linda Obhof durch die Sonderausstellung der Brettener Künstlerin Walheide Wittmer, aber auch durch die Abteilung „Stadtgeschichte(n) schreiben“ und die Schutzengelsammlung. im Brettener Stadtmuseum im Schweizer Hof führen. Im Anschluss findet im benach-

barten Restaurant „Schweizerhof“ ein Gedankenaustausch mit Vertretern des Brettener Vereins für Stadt- und Regionalgeschichte über eine engere Zusammenarbeit und zeitgemäßes Auftreten von Vereinen statt. Wenn die Wettervorhersage stimmt, sogar im Freien! Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Treffpunkt: 14 Uhr am Museumseingang, Engelsberg 9

Aktionswoche Alkohol 2022 Wert der Selbsthilfe Suchthilfe trifft Marktbesucher

Im Rahmen der regelmäßig bundesweit stattfindenden Aktionswoche Alkohol mit dem diesjährigen Fokus auf der großen Bedeutung der Selbsthilfegruppen stellen sich die Suchtselbsthilfegruppen aus Stadt und Landkreis am Mittwoch, 18. Mai auf dem Marktplatz in Karlsruhe auf dem Abendmarkt von 16 bis 20 Uhr und am Samstag, 21. Mai in der Fußgängerzone Bretten auf dem Wochenmarkt von 9 bis 13 Uhr vor.

Neben der Vorstellung des Angebotes und der Möglichkeit zum Gespräch wird ein Fahrsimulator des Bundes gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr vor Ort sein. Jeder der möchte kann dort selbst erfahren wie Alkohol wirkt und sich im Straßenverkehr auswirkt. Stadt und Landkreis Karlsruhe unterstützen diese Aktion gemeinsam.

Die Angebote der Selbsthilfegruppen sind eine wichtige niedrigschwellige Ergänzung der professionellen Suchtberatungsstellen. Hier finden Betroffene ein offenes Ohr, eine Anlaufstelle

und den Austausch mit Menschen, die ähnliches erleben oder durchgemacht haben. Selbsthilfegruppen bieten ein unkompliziertes Hilfesystem von Betroffenen für Betroffene und deren Angehörige, die den vermehrten Substanzkonsum des Betroffenen am schnellsten bemerken und häufig stark darunter leiden.

In der Stadt und im Landkreis Karlsruhe gibt es eine Vielzahl von Selbsthilfegruppen für Betroffene und deren Angehörige. Es ist wichtig, diese Angebote immer wieder in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und diese Hilfeangebote sichtbar zu machen. In diesem Sinne möchten die Vertreter der Selbsthilfegruppen an den Informationsständen mit Interessierten, Betroffenen und vor allem auch Angehörigen in den Austausch kommen.

Weitere Informationen zum Thema Sucht/Selbsthilfegruppen im Landkreis Karlsruhe sind unter <https://www.landkreis-karlsruhe.de/sozialplanung-sucht-abrufbar>.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt

Mittwoch 18.05.2022 19:00 Uhr Stiftskirche ökum. Friedensgebet
Sonntag 22.05.2022 10:00 Uhr Stiftskirche Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Grüne Aue Diakonin Bandze
11:15 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfr. Bönninger
Mittwoch 25.05.2022 19:00 Uhr Stiftskirche ökum. Friedensgebet

Stadtteil Büchig

Sonntag 22.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst ev. Kirche Gondelsheim

Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch 18.05.2022 15:00 Uhr KONFI-Unterricht im Gemeindezentrum
09:00 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum
Freitag 20.05.2022 16.30 - 18.00 Uhr Mädchenjungschar von 2.-7.Klasse im Gemeindezentrum
Samstag 21.05.2022 14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indiacca in der Schulturnhalle
Sonntag 22.05.2022 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feiern des Hl. Abendmahls (Einzelkelche/Traubensaft) und Übertragung ins Gemeindezentrum unter Mitwirkung des Pfr. W.D.Weber

Dienstag 24.05.2022

10:00 - 14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Mittwoch 25.05.2022 10:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag 22.05.2022 09:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Volker Geisel
Mittwoch 25.05.2022 10:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum Diedelsheim

Stadtteil Gölshausen

Donnerstag 19.05.2022 18:00 Uhr Gemeindefest Probe Posaunenchor
Sonntag 22.05.2022 11:15 Uhr Gottesdienst
Pfr. Ralf Bönninger

Stadtteil Neibsheim

Sonntag 22.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst ev. Kirche Gondelsheim

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag 19.05.2022 20:00 Uhr Probe des Posaunenchores
Sonntag 22.05.2022 10:15 Uhr Gottesdienst Pfr. Mono
Montag 23.05.2022 19:30 Uhr Gemeindefest im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit

Freitag 20.05.2022 18:00 Uhr Aussegnungshalle Friedhof Probe der Jungbläser
19:30 Uhr Aussegnungshalle Friedhof Probe des Posaunenchores
Sonntag 22.05.2022 08:55 Uhr Kirche Gottesdienst Pfr. Mono
Montag 23.05.2022 20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores

Stadtteil Sprantal

Sonntag 22.05.2022 09:00 St. Wolfgang Sprantal
10:15 St. Stephan, Nußbaum Missionsfest mit der DMG

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius

Mittwoch 18.05.2022 09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
19:00 Uhr Ev. Stiftskirche Bretten Ökumenisches Friedensgebet
Donnerstag 19.05.2022 10:00 Uhr ASB-Pflegeheim Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag 20.05.2022 18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 22.05.2022 10:30 Uhr Eucharistiefeier-Livestream Pfr. Maiba
Montag 23.05.2022 18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 25.05.2022 09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 25.05.2022 19:00 Uhr Ev. Stiftskirche Bretten Ökumenisches Friedensgebet

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter

Mittwoch 18.05.2022 08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 21.05.2022 08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag 22.05.2022 09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
18:30 Uhr Maiandacht/Friedensgebet
Mittwoch 25.05.2022 08:30 Uhr Rosenkranzgebet

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Donnerstag 19.05.2022 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 21.05.2022 17:30 Uhr Salve-Gebet
Sonntag 22.05.2022 09:30 Uhr Wortgottesfeier
Mittwoch 25.05.2022 18:00 Uhr Prozession zur Adelbergkapelle Pfr. Streicher
Mittwoch 25.05.2022 18:30 Uhr Adelbergkapelle Neibsheim Gelübdemesse Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius

Freitag 20.05.2022 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 22.05.2022 10:30 Uhr Wortgottesfeier Diakon Austen

Montag 23.05.2022

18:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Mittwoch 25.05.2022 18:30 Uhr Adelbergkapelle, Neibsheim Gelübdemesse (bei Regen entfällt die Prozession - Gottesdienst in Heilig Kreuz, Büchig) Pfr. Streicher

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte

Sonntag 22.05.2022 10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Dienstag 24.05.2022 14:30 Uhr Seniorenheim Gondelsheim Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Mittwoch 18.05.2022 19:00 Uhr START UP Hauskreis 18+
Freitag 20.05.2022 16.30 Uhr Royal Rangers
19:00 Uhr JUMP Jugend
Sonntag 22.05.2022 10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Pastor A. Bothe
Dienstag 24.05.2022 Bibelforum
Mittwoch 25.05.2022 9:30 Uhr Krabbelgruppe

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

Jehovas Zeugen Bretten Kontaktdaten 07252-5864066/jw-bretten@mailbox.org
Freitag 20.05.2022

19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / Glückliche – für immer: Wer ist Gott? (jw.org)

Sonntag 22.05.2022 10:00 Uhr Vortrag: Autorität – ist es Gott wichtig, wie wir darüber denken? und Bibelstudium (jw.org) Videokonferenz – Anmeldeinformationen über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten

Heilbronner Str. 13
Mittwoch 18.05.2022 20:00 Uhr Gottesdienst
Samstag, 21.05.2022 13:00 Uhr Kirchliche Trauung von Jennifer & Michael Dorn
Sonntag, 22.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagschule für Kinder
Mittwoch, 25.05.2022 kein Gottesdienst

ICF Kraichgau

Salzhofen 7
Sonntag, 22.05.22 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe.
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de/online-church

